

Köln, den 14. August 2013

## First European Young Breeders Day in Deauville: Junge Galopp-Community vernetzt sich international

*Am vergangenen Wochenende fand im französischen Deauville der **First European Young Breeders Day** statt, zu welchem die französische Galopp-Nachwuchsorganisation „Association des Jeunes Eleveurs de Chevaux de Sang de France“ eingeladen hatte. Mehr als 80 Rennsport-begeisterte junge Leute aus ganz Europa sind der Einladung an die Kanalküste gefolgt, darunter auch Vertreter von **GERMAN RACING Next Generation**. Im Kontext des Sommer-Meetings auf der Rennbahn Deauville – La Touques mit dem „Prix du Haras de Fresnay le Buffard Jacques le Marois“ (Gruppe 1 / Breeders' Cup Qualifikationsrennen) als Höhepunkt wurde ein äußerst attraktives Programm mit Gestütsbesichtigungen, Rennbahnbesuch, Polo, Expertengesprächen und Gala-Dinner geboten. Im Mittelpunkt der Veranstaltung stand **der Austausch und die Vernetzung der internationalen jungen Galopp-Community**, die gemeinsam die Verjüngung und Zukunftssicherung des Turfs in Europa vorantreiben möchte. Weitere Networking-Events sind bereits geplant – unter anderem auch in Deutschland.*

### Vielfältiges Programm in der französischen Galopp-Hochburg Deauville

Der First European Young Breeders Day wurde von der französischen Galopp-Nachwuchsorganisation „Association des Jeunes Eleveurs de Chevaux de Sang de France“ ins Leben gerufen, um jungen Züchtern und Galopp-Fans aus ganz Europa eine Plattform zum fachlichen und persönlichen Austausch zu bieten. „In nahezu allen großen Rennsport-Nationen Europas gibt es inzwischen eigene Nachwuchs-Clubs, doch es fehlte bisher noch an der übergreifenden Vernetzung. Das wollen wir mit dem Young Breeders Day und ähnlichen Formaten ändern“, so Audrey Leyval vom Organisationsteam. „Als Standort zweier führender Rennbahnen, vieler wichtiger Gestüte und der Auktionsgesellschaft Arqana war Deauville dabei für uns der ideale Austragungsort für das Event“.

Die Teilnehmerzahlen sprechen für sich: Mehr als 80 junge Leute aus ganz Europa (u.a. Frankreich, Irland, England, Spanien, Tschechien und Ungarn) fanden sich am Samstag an der französischen Kanalküste ein, um bei bestem Wetter ein äußerst intensives und vielfältiges Wochenende zu verbringen, das ganz im Zeichen des Rennsports stand. Von deutscher Seite waren Jochen Drepper und Sophie Lafrentz von GERMAN RACING Next Generation sowie Franziska Jacobs dabei, die soeben ihren mehrmonatigen Aufenthalt beim Irish National Stud in Kildare abgeschlossen hat. Finanziell wurde der Young Breeders Day großzügig durch verschiedene Organisationen des französischen Rennsports unterstützt, darunter die PMU, France Galop, FRBC und mehrere lokale Gestüte.

Erster Programmpunkt am Samstagvormittag war der Besuch des Gestüts „Haras de la Cauvinière“, gefolgt von einer Präsentation der Aktivitäten der Auktionsgesellschaft Arqana. Am Mittag ging es dann weiter zur Rennbahn Deauville – La Touques, wo der französische Zuchtextperte Thierry Grandsir in einer exklusiven Lounge im „Jardin des Balances“ bei Wein und Buffet persönliche Wett-Tipps und Einschätzungen zu den Rennen gab. Weitere Highlights waren der anschließende Besuch eines Polospiels im Innenbereich des Geläufs, das abendliche Gala-Dinner in der Altstadt von Deauville sowie die Unterbringung der Gäste auf den umliegenden Gestüten. Der Sonntag begann mit dem Besuch der 7 Top-Stallions des renommierten Gestüts „Haras du Quesnay“ und klang mit dem *“Prix du Haras de Fresnay le Buffard Jacques le Marois“* (Gruppe 1 / Breeders' Cup Qualifikationsrennen) aus.

### Weitere internationale Networking-Events sind bereits fest geplant

Angesichts der hervorragenden Resonanz bei allen Teilnehmern sind weitere internationale Networking-Events in Deutschland, England und Irland bereits fest geplant. „Nachdem wir bereits zu unserem Großen Turf-Wochenende in Görldorf und Berlin-Hoppegarten junge Galopp-Fans aus Frankreich, Irland, Australien, Indien und Uruguay begrüßen durften, wollen wir uns auch in Zukunft weiter international vernetzen und zu entsprechenden Events einladen“, so Jochen Drepper, 1. Vorsitzender von GERMAN RACING Next Generation. „Das Interesse am deutschen Turf ist nicht zuletzt aufgrund der Erfolge von Danedream und Novellist auch bei der jungen Generation im Ausland enorm gestiegen. Da lag es für uns nah, alle Teilnehmer in Deauville gleich zur Großen Woche und zu einem gemeinsamen Dinner nach Baden-Baden einzuladen.“

Bei allen Unterschieden zwischen den nationalen Rennsport-Märkten haben die in Deauville vertretenen Nachwuchs-Organisationen auch eine wichtige gemeinsame Herausforderung erkannt: Wie gelingt es uns, wieder mehr junge Leute als Rennbahn-Besucher und Züchter zu gewinnen? „Hier gibt es viele interessante Ansätze in Europa, sodass wir viel voneinander lernen können“, so Alexandre Bekka aus Frankreich. „Die Verjüngung und Zukunftssicherung des Turfs ist eine Aufgabe, die nach einer europäischen Lösung verlangt“.

#### Mehr Informationen auch unter:

- [www.thetba.co.uk/the-ngc/ngc/](http://www.thetba.co.uk/the-ngc/ngc/)
- [www.gr-next-generation.com](http://www.gr-next-generation.com)

Für Rückfragen stehen wir Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung. Im Folgenden finden Sie unsere Kontaktdaten:



#### **André Assenmacher**

Ansprechpartner Presse

M +49 (0) 157 735 11 245

E [andre.assenmacher@german-racing.com](mailto:andre.assenmacher@german-racing.com)